

# Hey,

du bist zu zwischen 3 und 5 Jahren,  
Einmal pro Woche entdecken wir in einer Gruppe von bis zu 10  
Entdeckerfreund\*innen während 2.5h den Wald und die Natur.

## WO KINDER AUFBLÜHEN

Weil sie ausreichend Bewegung brauchen,  
wenn sie später stillsitzen sollen.  
Weil wir ihre Fantasie und Kreativität fördern.  
Weil sie auch später die Natur schützen,  
wenn sie heute die Natur kennen  
und lieben gelernt haben.  
Weil wir als Erwachsene ihre Vorbilder sind.



## LEITBILD

**Forschen und Experimentieren**

**Beobachten und Staunen**

**Wohlfühlen und Wachse**

In der WaldSpielGruppe Schildchrötli können wir uns, je nach Wetter, drinnen oder draussen im Wald bewegen.

Mit unserem Leitbild: «Vorhandenes wahrnehmen, nach unseren Bedürfnissen gestalten und nutzen» geben wir den Kindern einen Freiraum, innerhalb dem sie ohne festgelegtes Programm experimentieren, ausprobieren und eigene Erfahrungen sammeln dürfen. Auf spielerische Art wird die persönliche, und soziale Kompetenz dem Alter entsprechend gefördert. Zusammen lassen wir uns von unserer Fantasie treiben, Grenzen sind uns dabei kaum gesetzt.

Die Kinder im Alter von 3 bis 5 Jahren werden von erfahrenen Leiterinnen begleitet.

## DEN WALD ERLEBEN UND SPÜREN LASSEN

Die Waldkinder lernen durch einen regelmässigen Aufenthalt in der Natur und zu allen Jahreszeiten den Wald und die Umgebung kennen und schätzen. Ganz nebenbei werden durch die intensiven Erfahrungen im Wald die Sinne geschärft und die Geschicklichkeit trainiert. Achtsam und respektvoll gehen wir miteinander, mit anderen Lebewesen, mit Gegenständen und der Natur um. Gemeinsam erforschen und schätzen wir ihre Werke. Der Aufenthalt im Freien stärkt unseren Körper und Geist, fördert Koordination, soziale Interaktion und das Selbstbewusstsein der Kinder. Manchmal auch ziellos sein zu dürfen, ohne erwachsene Programmvorgabe, damit die Kinder ihre Kreativität ausleben und ihre Ideen entwickeln und zeigen können. Viele Naturmaterialien stehen uns zur Verfügung, wir werden bauen, basteln (freies), malen, musizieren, tanzen, „Wald-baden“ und klettern.

**Wann findet die Waldspielgruppe statt**  
Immer am Freitag morgen, aussert Schulferien. Von 8:30h bis 11:00h

### Begrüssung

Wir treffen uns draussen auf dem Parkplatz Friedhof, 4148 Pfeffingen, Allmendgasse 7 begrüßen einander und verabschieden uns von unseren Eltern. Bepackt mit Spielmaterial und einem Znüni marschieren wir gemeinsam los in den Wald, um einen tollen Halbtag miteinander zu verbringen.

### Znüni

Jedes Kind trägt seinen eigenen Rucksack. Trinken und kleines Picknick (bitte keine Süssigkeiten, es produziert unter den Kindern unnötige Erwartungen/Streitereien deswegen) nimmt jedes selber mit. Tuch oder Papier für Mund/Hände reinigen gehört dazu. Geburtstage werden mit einem kleinen Ritual gefeiert. Ihr dürft sehr gerne an diesem Anlass dem Geburtstagskind für sich und die anderen Kinder ein feierliches Znüni mitgeben.

### Freies Spiel

Einer unserer Grundsätze ist: Die Kinder sollen selber entdecken und erforschen dürfen. Meistens haben die Kinder spontan Ideen, was sie unternehmen wollen. Andere brauchen noch etwas Zeit und dürfen zuerst alles Beobachten. Die LeiterInnen stehen als Unterstützung zur Seite, falls die Ideen ausgehen sollten.

### Regeln & Sicherheit

Damit sich in unserer Gruppe jede\*r wohl fühlt und sich möglichst niemand verletzt, sind einige Regeln zu befolgen.

Der regelmässige Aufenthalt im Freien hat positive Auswirkungen auf die Gesundheit und Entwicklung von Kindern. Wo gespielt, entdeckt und gelacht wird, kann immer mal was passieren.

### Regeln

Regeln sind im gemeinsamen Miteinander wichtig.

*Alle tragen ihren eigenen Rucksack.*

*Respekt vor Tieren und Pflanzen (rücksichtsvoller Umgang)*

*Immer in Sichtweite zu den LeiterInnen bleiben*

*Keine Beeren, Kräuter oder Pilze essen*

*Wir gehen achtsam miteinander um.*

*„Halt, Stopp, das mag ich nicht“, „Stopp“ oder auch nur das Zeigen der Handfläche gilt als Stoppzeichen und ist unbedingt einzuhalten*

*Abfall wieder nach Hause nehmen*

### Sicherheit

Durch richtiges Verhalten (z.B. keine Beeren oder Pilze aus dem Wald essen) und durch richtige Kleidung (immer lange Hosen und Pullover) kann das Risiko für einen Zeckenbiss auf ein Minimum vermindert werden.

**Im Wald gibt es überall wundervolle Dinge zu entdecken. Manchmal muss man nur genauer hinsehen.**



### Zecken

Zecken sofort entfernen, Einstich desinfizieren und das Datum notieren. Einstichstelle beobachten. Bei allfälligen Grippesymptomen oder ringförmiger Rötung um die Einstichstelle bitte einen Arzt konsultieren. Die Eltern kontrollieren ihre Kinder nach dem Wald auf Zecken.

### Windeln

Wenn Ihr Kind noch Windeln benötigt, bitten wir Sie, eine Ersatzwindel mitzugeben mit Feuchttüchern.

### Absenzen

Bei Abwesenheit, Krankheit oder Ferien sind die Kinder direkt bei den jeweiligen Leiterinnen abzumelden. Telefonnummern erhalten Eltern von den jeweiligen Spielgruppenpädagoginnen. Abwesenheiten werden nicht zurückvergütet, die Eltern zahlen den Platz in der Gruppe, nicht die verbrachten Stunden. Verpasste Waldmorgen dürfen sie zeitnahe in der innen Spielgruppe Schildchrötli nachholen, falls es Platz hat. Dafür melden sie sich direkt an die Leiterin der Spielgruppe Schildchrötli.

Absenzen der Pädagoginnen werden nach Möglichkeit durch Vertretungen intern verhindert.

### Abholen

Um 11:00 Uhr treffen wir uns wieder auf dem Parkplatz Friedhof in Pfeffingen und verabschieden uns.

### Schnuppern

Am 1. Datum dürfen die Eltern mit ihrem Kind, die Leiterinnen die Waldspielgruppe Schildchrötli „schnuppern“ kommen. Schnuppern ist jederzeit möglich, falls Platz vorhanden ist.

Dauer 2.5 Stunden

Der 1. Schnupper-Morgen ist gratis. Dazu begleiten sie bitte ihr Kind.

### Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt über das Anmeldeformular. Dies können sie auf unsere Homepage herunterladen und direkt per Mail zusenden oder persönlich in die Spielgruppe bringen.

[www.spielgruppeschildchroetli.ch](http://www.spielgruppeschildchroetli.ch) per Mail: [info@spielgruppeschildchroetli.ch](mailto:info@spielgruppeschildchroetli.ch)

### Schlechtes Wetter

*Es gibt kein schlechtes Wetter, nur schlechte Kleidung.*

*Man kennt diesen Begriff, die Waldspielgruppe ist hauptsächlich draussen. Jedoch gibt es Situationen da müssen wir drinnen sein, sturmgefahr, starker Regen, dass Wetter hat sich so stark verschlechtert etc.*

Daher sind wir bei ganz schlechtem Wetter in der innen Spielgruppe. Die Waldspielgruppenleiterin wird die Eltern im Gruppen Chat darüber informieren.

### Abholen, falls wir IN der Spielgruppe sind

Wird die Waldspielgruppe den Abschluss in der Spielgruppe machen oder der Waldmorgen in der innen Spielgruppe verbringen, bitten wir euch doch in den 1 OG zu kommen und in der Garderobe auf ihr Kind zu warten, bis die Kinder um 11:00 h aus der Spielgruppe kommen.



# Die Ausrüstung

Die richtige Ausrüstung ist Voraussetzung für Spaß im Wald. Die Kleidung sollte robust sein, gut abschließen (Zeckenschutz) und schmutzig werden dürfen.



## Im Sommer

- feste Schuhe mit gutem Profil zum Schnüren oder Mit Klette.  
(keine Sandalen)
  - bequeme lange Hose, am besten in die Socken gesteckt
    - leichtes langärmeliges T-Shirt, Pullover im Rucksack
    - Kopfbedeckung
    - je nach Witterung Regenjacke und Regenhose
    - ungeschützte Hautstellen gut mit Sonnencreme eincremen
- Zeckenschutz auftragen (nicht auf die Hände und ins Gesicht) falls dies die Eltern wollen, alternativ ist Schwarzkümelöl (in der Apotheke erhältlich) auch eine gute Alternative sowie Kokusöl.  
Im Frühling und Herbst:
  - je nach Wetter siehe Sommer oder Winter

## Im Winter

- warme, gefütterte Schuhe mit gutem Profil, groß genug, eventuell mit 2 Paar Socken
  - Skiunterwäsche, Faserpelz
- lange Thermo-Unterhosen statt Strumpfhosen, damit nasse Socken schnell gewechselt werden können
  - wasserdichte Jacke und Hose bei Nässe, Skianzug nur bei trockenem Wetter
- Baumwoll-Fingerhandschuhe und darüber warme, wasserfeste Fäustlinge, diese können zum Essen ausgezogen werden
  - warme Kopfbedeckung (der größte Wärmeverlust erfolgt über den Kopf)
    - Tipp: Gesicht gut mit Creme eincremen (Haut- und Kälteschutz)

## Bei Regen oder feuchtem Wetter

- gute Gummistiefel nur bei warmem/nassem Wetter, da man in Gummistiefeln schnell kalte Füße bekommt
  - wasserdichte Regenhose (über den Stiefeln getragen) und Regenjacke
    - Kopfbedeckung, Kapuze

Ersatzkleidung im Rucksack:

- Unterwäsche, Socken, Jogginghose, Pullover
  - Regenschutz
- im Winter Ersatzhandschuhe
  - eventuell Ersatzwindeln
  - Ersatz Socken